



NEWSLETTER 2/2014

Liebe LeserInnen

Es dünkt mich nicht nur bei unseren Mitarbeitenden, sondern auch in der Schweizer Planungsszene herrsche Aufbruchstimmung. Das Thema Innenentwicklung wird, dank jetzt Schlag auf Schlag erscheinender kantonaler Vorgaben, auch für GemeindepolitikerInnen allenthalben zum aktuellen Gesprächsthema. Zur Frage „Wie Innenentwicklung umsetzen?“ sind jetzt praktikable Antworten gefragt.

Aber können wir Raumplanende wirklich schon brauchbare Antworten geben? Oder sind wir erst daran, Prototypen zu entwickeln (z.B. ARE-Modellvorhaben)? Denn ob Raum+, Dichtebox oder Smart-Density - bisher liegen erst zwar gute, aber relativ aufwendige Teillösungen vor, welche 95% aller Schweizer Gemeinden (<20'000 Ew.) überfordern.

Die Zeit läuft... Nicht nur bezüglich der (Un-)Geduld der Lokalpolitik. Sondern auch bezüglich der Demografie; finden doch vom bis 2060 prognostizierten Wachstum 2/3 in den nächsten 10-15 Jahren statt. Und nicht zuletzt bezüglich der Kernstädte, welche sich als schon dicht genug erachten und das bei ihnen vorausgesagte Wachstum damit letztendlich in Agglomeration und periurbanen Raum hinausdrängen.

Mit freundlichen Grüssen

Prof. Andreas Schneider
Leiter IRAP

PERSONELLES

Abschied von drei wissenschaftlichen Mitarbeitenden

Andrea Schemmel, Dario Sciuchetti und Stephan Condrau verlassen diesen Sommer das IRAP nach rund 3-jähriger Anstellung.

Andrea Schemmels Forschungsschwerpunkte waren Stadt- und Freiraumentwicklung auf dem Hintergrund baulicher Verdichtung. Sie leitete das Projekt Kompetenzzentrum Wohnumfeld, bearbeitete den HSR-Teil des FHSG-Projekts «Soziale Nachbarschaften» und betreute das Städtebau-Projekt des zweiten Semesters Raumplanung.

Dario Sciuchetti bearbeitete als Architekt FH und mit dem kürzlich an der HSR abgeschlossenen «MSE Raumentwicklung und Landschaftsarchitektur» Projekte im Bereich Stadtentwicklung. Er betreute überdies Studienprojekte der Bachelor-Studierenden in Architektur und Städtebau mit und war Assistent des Master-Studiengangs.

Stephan Condrau bearbeitete vorwiegend Projekte im Bereich Verkehrsplanung, leitete und koordinierte Umfragen zum Thema Langsamverkehr und setzte sich mit Fragen der Mobilität im weitestgehenden Sinne auseinander.

Wir wünschen ihnen für die Zukunft persönlich und auf der weiteren beruflichen Laufbahn alles Gute und viel Erfolg.

ANGEWANDTE FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

Konzept Ausbildungsangebot Langsamverkehr

Die deutschsprachige Fassung liegt vor

Das IRAP hat im Auftrag des ASTRA eine Konzeption für ein modulares Ausbildungsangebot im Bereich Langsamverkehr an Hochschulen entwickelt. Der nun vorliegende Schlussbericht soll dem mangelnden Fachwissen für die Planung und Realisierung von attraktiven und sicheren Langsamverkehrsinfrastrukturen entgegenwirken. Das Angebot richtet sich in erster Linie an die Bildungsinstitutionen und Hochschulen, die Ausbildungen mit Bezug zum Verkehrswesen (Bauingenieurwesen, Raumplanung, Verkehrssysteme, Architektur und Landschaftsarchitektur) anbieten.

Der Schlussbericht kann als PDF-Datei auf der Internetseite des ASTRA bezogen werden.

[Startseite](#) > [Themen](#) > [Langsamverkehr](#) > [Materialien](#)

Das Modulkonzept wird demnächst auch in französischer Sprache erscheinen.



Projektleitung: Prof. Klaus Zweibrücken • Projektmitarbeit: Viktoria Slukan, Stephan Condrau • Auftraggeber: Bundesamt für Strassen ASTRA, Abteilung Strassennetze - Langsamverkehr

Energie und Raum

Projektstart

Zahlreiche räumliche Projekte scheitern im Laufe der Planung oder müssen mit hohen Kosten angepasst werden, damit sie realisiert werden können. Oft ist der mangelnde Einbezug von Stakeholdern der Hauptgrund dafür. In Zusammenarbeit mit dem Institut für Unternehmensführung der FHNW, der Firma Sociolution und der Hochschule für Wirtschaft Zürich will das IRAP Ansätze für eine sinnvolle Stakeholderbeteiligung in der Raumplanung aufzeigen. An Hand von vier bis fünf raumrelevanten Energieprojekten werden Methoden und Tools entwickelt, sowie allgemeine Empfehlungen für die Anwendung von stakeholderorientierten Ansätze im Kontext raumrelevanter Projekte hergeleitet.

Projektleitung: Prof. Andreas Schneider • Projektmitarbeit: Patricia Nigg • Gesamtprojektleitung: Prof. Dr. Ruth Schmitt (Institut für Unternehmensführung, FHNW), Ursula Dubois (Sociolution) • Auftraggeberin: swisselectric



© 2014 Kraftwerke Kander Alp AG

Geoinformation

Vortrag „Why Geodesign?“

Der Pionier des Geodesign, Professor Dr. Carl Steinitz von der Harvard University in Cambridge USA, referierte am 19. Mai 2014 zum Thema «Why Geodesign?» an der HSR. Die Verwendung von Geoinformationen in Lehre und angewandter Forschung hat einen hohen Stellenwert an der HSR, weshalb das IRAP mit den unterschiedlichen Studiengängen und Instituten eng zusammenarbeitet, um gemeinsam die Verwendung von raumbezogenen Daten weiterzuentwickeln.

Mehr Infos zu diesem Anlass unter www.hsr.ch > Aktuelles > News



Workshop zum Minimalen Geodatenmodell

Im Rahmen des GEOSummit, der schweizweit grössten Messe und Kongress für Geoinformation, organisierte das IRAP einen Workshop zum Thema «Minimales Geodatenmodell Nutzungsplanung - Wie sieht die Umsetzung in der Praxis aus?» Ziel war es, den Stand der praktischen Umsetzung des Minimalen Geodatenmodells aufzuzeigen und das reale Arbeiten mit dem Datenmodell in der Diskussion mit den verschiedenen Ebenen der Raumplanung zu reflektieren. Referenten und Teilnehmer waren sich einig, dass man auf dem richtigen Weg sei, dieser aber noch durch bewegtes Gelände führe.

Projektleitung: Prof. Dr. Dirk Engelke • Auftraggeberin: GEOSummit 2014



IMPRESSUM

Das IRAP informiert viermal jährlich mit einem kostenlosen Newsletter über Aktuelles aus seiner Tätigkeit in der angewandten Forschung und Planungsbegleitung. Die Newsletter sind im Internet verfügbar unter: www.irap.ch/Newsletter **An/Abmeldung** www.irap.ch/Newsletter

Herausgeber IRAP Institut für Raumentwicklung, HSR Hochschule für Technik Rapperswil • Oberseestrasse 10 • 8640 Rapperswil, Tel: 055 222 4895 • irap@hsr.ch • www.irap.hsr.ch • **Redaktion** Andreas Schneider, Stephan Condrau